

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **NIKE-Bulletin**

Band (Jahr): **32 (2017)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bulletin 5 | 2017

aspekte

4 **Reformgärten für die Schweiz?**

Ein Plankonvolut mit Auswirkung im Archiv
für Schweizer Landschaftsarchitektur

Von Sophie von Schwerin

10 **La boîte de conserve dans les musées**

Développement d'une technique d'ouverture peu invasive

Par Aline Michel, Régis Bertholon et Laura Brambilla

14 **Ein Vierteljahrhundert Vernetzungsarbeit**

25 Jahre Schweizer Arbeitsgemeinschaft für
Klassische Archäologie SAKA-ASAC

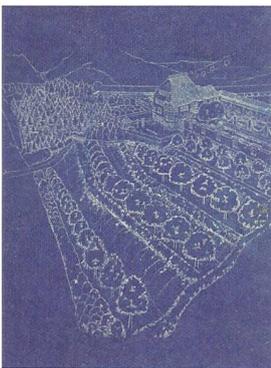
Von Tobias Krapf und Aleksandra Mistireki

18 *notizen*

22 *publikationen*

30 *impresum*

31 *letzte Seite*



Wertvoller Fund in Rapperswil
(SG): Pläne des deutschen
Gartenarchitekten Leberecht
Migge (1881–1935) – vgl. S. 4–9.

*Une découverte de grande valeur
à Rapperswil (SG): des plans du
paysagiste allemand Leberecht
Migge (1881–1935) – voir p. 4–9.*